



Salon der Keramik '16

Me – figurative Kleinplastik und Installationen
07. Juli bis 15. August 2016 in der Galerie Unterer Hardthof

postkarte Salon.psd

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich zur Vernissage

„*Me* – figurative Kleinplastik und Installationen“ ein.

Sektempfang am 07. Juli 2016 um 19:00 Uhr in der Galerie Unterer Hardthof.

Unter anderem mit:

Robert Lawarre, C.A.Traen, Berthold-Josef Zavaczki, Sangwoo Kim, Walter Levente Zavaczki,
Karl-Heinz Till, Karin Schweickhard , Rebecca Maeder...

Einführende Worte: Dieter Hoffmeister

Die Ausstellung ist an folgenden Wochenenden: Sa. 09. + So. 10. | Sa. 16. + So. 17. Juli | Sa. 06. + So. 07. | Sa. 13. + So. 14. August
jeweils von 15 bis 17 Uhr, sowie nach Voranmeldung geöffnet in der Galerie im Unterer Hardthof 17 - 35398 Gießen

Parken bitte auf der Paul Zipp Straße

Kontakt/Voranmeldung: Berthold-J. Zavaczki - 01725648045 - b.zavaczki@gmx.de - www.z-keramik.de

Gefördert von dem Verein Unterer Hardthof



postkarte Salon Rückseite 16.psd

Hiermit melde ich mich verbindlich für das unten angekreuzte Seminar an.

- 23-24. Juli 2016 mit C.A.Traen
- 26-27. Juli 2016 mit Sangwoo Kim
- 28-29. Juli 2016 mit Robert LaWarre III
- 30-31. Juli 2016 mit Walter-L. Zavaczki
- 01-02. August 2016 mit Berthold-J. Zavaczki

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Email:

Unterschrift:

Seminarkosten:

- 185,- €, Materialkosten vor Ort
 - Die ersten 10 Teilnehmer erhalten bei verbindlicher Anmeldung die Teilnahme am Brennseminar ohne Teilnahmegebühr. (Beteiligung an Brennkosten nach Gewicht)
 - oder:
 - Workshop-Paketpreis: Zwei Workshops ihrer Wahl für 285,- €
- Sparkasse Gießen
- IBAN DE28 51350025 0005238110 BIC SKGIDE5FXXX
- Mit der Überweisung der Teilnahmegebühr wird die Anmeldung rechtlich wirksam.

23-24. Juli 2016 von 11:00 bis 18:00 Uhr

Figur – ausdrucksstarke *Assemblage*

Viele Arme, Beine, Köpfe, Oberkörper sind der Ausgangspunkt einer Assemblage in Ton. C.A.Traen vermittelt Techniken, die die Zusammenstellung von Figuren aus einzelnen Teilen erfordert. Die Figur wird komponiert. Dabei dienen Figurenvorlagen, Fotos und 3-D-Modelle zur Ideenentwicklung und als Maßstäbe für die Proportionen des Körpers. Ziel ist dabei die vollständige Ausdruckskraft der einzelnen Körperteile und dynamische Haltungen der fertigen Figuren zu erreichen.

C.A. Traen ist eine unterrichtende Keramikünstlerin aus Las Vegas. In den letzten 10 Jahren hat sie jährlich 250 Studentinnen im Rancho Ceramic Studio an der Rancho High School begleitet. Ihre farbfrohen und verspielten figurativen Arbeiten sind beeinflusst vom Comicstil und Animationsfilmen. Ihre Arbeiten wurden bereits in USA, Deutschland, den Niederlanden und Frankreich ausgestellt.



01-02. August 2016, am Sa. von 11:00 bis 23:00 Uhr
am So. von 11:00 bis 17:00 Uhr

Die *Kunst* des Brennens

Es reizt Sie unterschiedliche Brenntechniken kennenzulernen? Sie möchten den Brennprozess von Anfang bis Ende miterleben?

In diesem Kurs lernen Sie zwei grundlegende Techniken des Brennens kennen.

Am Montag beginnen wir mit einem Holzbrand. Gemeinsam werden die Arbeiten glasiert und der Ofen mit Ware gesetzt, mit Gas und Holz gebrannt und anschließend werden mit Salz und Soda Effekte erzeugt. In diesem Brand können auch Arbeitsstücke aus den vorherigen Workshops mitgebrannt werden.

Am Dienstag werden unter fachkundiger Anleitung Gefäße für den Raku-Brand glasiert. Dabei können Arbeiten aus den Workshops eigenständig gestaltet werden unter Berücksichtigung von niedrigbrand Effekten und Glasiertechniken, wie Naked- Raku, Kupfermatt, Roßhaar und Terra Sigillata. Der Raku-Brand wird ebenfalls gemeinsam begonnen: Aufbau der Ware für die Raku- Tonne, Befuerung mit Gas und Holz und schließlich das Öffnen des Brandes, Einfüllen der Ware in die Räuchertöpfe. Zum Schluss werden die Öfen ausgeräumt und die Ergebnisse bewertet.

Dieser Workshop wird im Z-Atelier stattfinden.
www.z-keramik.de



Robert Lawarre III, USA



Walter L. Zavaczki, Siebenbürgen



C.A.Traen, USA



Sangwoo Kim, Südkorea

Workshops

Robert LaWarre III

28-29. Juli 2016 von 11:00 bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Ausstellung und Workshop finden in der Galerie Unterer Hardthof 17 - 35398 Gießen statt. Das Gelände der Alten Brauerei Unterer Hardthof bietet einen lauschigen Hof für Arbeiten im Freien und einen großzügigen Arbeitsraum. Hier finden Sie in wunderschöner Ambiente eine intime Arbeitsatmosphäre vor.

In allen Kursen mit Gastlehrern wird ins Deutsche übersetzt.

Unterkunft/ Übernachtung: Bitte informieren Sie sich auf unserer Webseite über Übernachtungsmöglichkeiten.

Parken bitte auf der Paul Zipp Straße

Deeper *surFaces*

Eine Kanne mit der Haut einer Schlange? Robert Lawarre liebt es mit dem Unmöglichen zu spielen. Mit Schrühmodellen verwandelt der amerikanische Künstler Tonoberflächen in strukturierte Flächen, die beim Montieren und Bauen ihr Eigenleben entfalten. Vielfältige praktische Arbeitshilfen und den Spezialeimer führt Lawarre vor, die der Vereinfachung des Arbeitens beim Montieren dienen. Experimentieren Sie unter Anleitung des amerikanischen Keramikers mit sich widersprechenden Formelementen. Figuren, Gefäße oder Objekte, dem kreativen Experimentieren werden hier alle Grenzen genommen.

www.robertlawarre.com

Walter-L. Zavaczki

30-31. Juli 2016 von 11:00 bis 18:00 Uhr

nAcht für die Kunst

Modellieren nach Modell. Mit dem ungarischen Bildhauer Walter Zavaczki Proportionen modellieren und zeichnen, kleine oder große Figuren sicher und stabil aufbauen und experimentieren. Mit keramischen Arbeitsmethoden zur Gestaltung und Bearbeitung der Plastiken erhalten Sie Anregungen zur Ausarbeitung der Dreidimensionalität von Körper. Auch große Plastiken können erstellt werden. Ziel der künstlerischen Arbeit soll eine intensive Auseinandersetzung mit dem Körper und dem Porträt sein, auf Wunsch auch die Gestaltung tierischer Figuren. Ausgangspunkt der Studien wird das Arbeiten nach Modell sein.

www.zavaczki.com

Sangwoo Kim

26-27 Juli 2016 von 11:00 bis 18:00 Uhr

Onggi - Von der Tradition zur zeitgenössischen Form

Onggi bezeichnet eine uralte Art des Töpferens, die für die Herstellung von großen Töpfen und Geschirr benutzt wird. Diese besondere koreanische Plattentechnik nutzt Sangwoo Kim als Basis für seine Plastiken und wird am ersten Tag mit einer Vorführung in diese Technik einführen. Mit Platten kann man große Gefäße aufbauen, aber auch kugelige oder geschlossene Formen kreieren. Sie lernen wie die Onggi Töpfe hergestellt werden und wie man flache, eckige Platten für die Herstellung runder Körper nutzt. Eine sehr interessante Einführung in eine traditionelle Aufbautechnik aus dem koreanischen Kulturkreis.

www.sangwookim.com



© Dieter Hoffmeister

